

## „Die Hilfe soll unmittelbar greifen“

Schürmann spendet 7.500 Euro an gemeinnützige Einrichtungen

■ **Espelkamp-Fiestel (nw).** Das Unternehmen Schürmann spendete fast 7.500 Euro an gemeinnützigen Institutionen aus der Region. Die Spendengelder wurden nun den glücklichen Empfängern übergeben.

Das Unternehmen, das als Spezialist für Gebäudetechnik, Beleuchtung, Datennetze und Photovoltaik zuletzt den Rahdener Bahnhof oder den Atoll-Neubau in Espelkamp in Sachen Elektrotechnik begleitete, feierte in der Lübbecker Stadthalle 40-jähriges Jubiläum für den Standort Espelkamp-Fiestel sowie zehn Jahre Schürmann-Haustechnik in Lemförde. Anstelle von Geschenken bat das Unternehmen um Spenden für gemeinnützige Institutionen.

„Wir danken allen Gästen, die so großzügig für soziale Einrichtungen in unserer Region gespendet haben“, sagte die Geschäftsführerin für den Standort Espelkamp, Nicola Schürmann-Wippersteg. Schwester Meike Schürmann-Korejtek, verantwortlich für den Lemförder Standort, ergänzte: „Natürlich haben alle sozialen Einrichtungen Unterstützung verdient, aber letztlich mussten wir uns entscheiden und wählten mit



**Freuen sich über die Hilfe:** Nicola Schürmann-Wippersteg und Meike Schürmann-Korejtek (Mitte) übergeben die Spenden an (v.l.) Horst Bohlmann (Lebenshilfe Lübbecke, Brigitte Stöver (ambulante Kinderhospiz Kreis Minden-Lübbecke) sowie an Günther Stork und Horst Münkler (Kinderheim Lemförde).

der Lebenshilfe in Lübbecke und dem Lemförder Kinderheim zwei Einrichtungen in der Nähe unserer Standorte aus, sowie außerdem die ambulante Kinderhospiz für den Kreis Minden-Lübbecke als ‚überregionale‘ Institution. Uns kam es darauf an, dass die Hilfe unmittelbar greift.“ Brigitte Stöver vom ambulanten Kinderhospiz-

dienst im Kreis Minden-Lübbecke, Vorstandsvorsitzender Horst Bohlmann von der Lebenshilfe Lübbecke und Günther Stork und Horst Münkler als Vertreter des Kinderheims Lemförde dankten ebenfalls den Gästen des Unternehmens und dem Unternehmen selbst. Die Spendengelder würden sinnvoll und ohne Umwege direkt einge-

setzt werden und somit sofort helfen. Das Unternehmen Schürmann gliedert sich in die Bereiche Gebäude und Energie an den Standorten Espelkamp-Fiestel und Lemförde sowie den in Lemförde angeschlossenen Leuchten- und Technikmarkt. Leuchtendesign und Wohnaccessoires gibt es im Leuchtenstudio Schürmann in Fiestel.